



Prüfbericht Nr. 010490 - Sz

2. Ausfertigung

Antragsteller: illbruck Bau-Technik
GmbH & Co. KG
Werner-Haepp-Straße 1

92437 Bodenwöhr

Antrag vom: 19.03.2001 – Dr. J. Hess

Inhalt des Antrags: Prüfungen des imprägnierten Dichtungsbandes
„illac“ nach DIN 18542 Beanspruchungsgruppe BG 2
Zusammenstellung der Prüfergebnisse

Der Prüfbericht umfasst 3 Seiten.



1. Prüfgegenstand

Die Firma illbruck Bautechnik GmbH & Co. KG stellt unter anderem imprägnierte Schaumkunststoffe her. Zur Herstellung eines homogen imprägnierten Schaumkunststoffdichtungsbandes werden Polyurethan-Schaumkunststoffmatten mit Imprägniermittel aus flammhemmend eingestelltem Kunstharz imprägniert und nachher einseitig mit einer Selbstklebebeschichtung und Trennpapier versehen. Das fertige, zu Bändern zerschnittene Produkt werde - in vorkomprimiertem Zustand - als Schaumkunststoffdichtungsband, in diesem Falle als "illac", verkauft.

2. Prüfauftrag

Zusammenstellung der Prüfergebnisse vom Schaumkunststoffdichtungsband

"illac"

und Vergleich dieser Prüfergebnisse mit den Anforderungen nach DIN 18 542 „Abdichtung von Außenwandfugen mit imprägnierten Dichtungsbändern aus Schaumkunststoff; Imprägnierte Dichtungsbänder Anforderungen und Prüfung“ für die Beanspruchungsgruppe BG 2.

3. Prüfergebnisse und Anforderungen

Über das Produkt "illac" liegen folgende Prüfberichte vor:

- 1) Prüfbericht 010488 vom 30.04.2001 der Materialprüfanstalt für das Bauwesen Hannover
- 2) Prüfbericht 010489 vom 11.06.2001 der Materialprüfanstalt für das Bauwesen Hannover
- 3) Prüfzeugnis-Nr. P-NDS04-266 vom 12.03.2001 der Materialprüfanstalt für das Bauwesen Hannover, gültig bis 31.03.2006

Die in der Tafel zusammengestellten Prüfergebnisse sind diesen Prüfberichten entnommen und den Anforderungen der DIN 18542 gegenübergestellt worden.

Tafel: Vergleich der Prüfergebnisse mit den Anforderungen der DIN 18542 für das Dichtungsband „illac“

Prüfung	Prüfung nach DIN 18542, Abschn.	Ergebnis der Prüfung	Anforderung der DIN 18542 für BG 2	Dokumentiert im Prüfbericht
Fugendurchlaßkoeffizient a bei 10 Pa von Fugen (Bandbreite 25 mm)	7.2	0,085 $\text{m}^3/(\text{h} \cdot \text{m}^2 \cdot (\text{daPa})^{0,98})$	$\leq 0,1 \text{ m}^3/(\text{h} \cdot \text{m}^2 \cdot (\text{daPa})^n)$	MPA Bau Prüfbericht Nr.: 010489
Schlagregendichtigkeit bei Δp von Fugen (Bandbreite 25 mm)	7.3	bis 300 Pa kein Wasserdurchtritt	$\geq 300 \text{ Pa}$	MPA Bau Prüfbericht Nr.: 010489
Temperaturwechselbeständigkeit (Bandbreite 25 mm)	7.5	Anforderungen erfüllt	Von -20°C bis $+60^\circ\text{C}$	MPA Bau Prüfbericht Nr.: 010488
Verträglichkeit mit angrenzenden Baustoffen (Bandbreite 25 mm)	7.7	Anforderungen erfüllt	bis 60°C	MPA Bau Prüfbericht Nr.: 010488
Brandverhalten (Bandbreite 25 mm)	7.8	B 2	B 2	MPA Bau Prüfzeugnis Nr.: P-NDS04-266
Wasserdampf-Diffusionswiderstandszahl μ (Bandbreite 25 mm)	7.9	3,9 (in 12 mm Fuge, = 21,2% Resthöhe)	≤ 100	MPA Bau Prüfbericht Nr.: 010488

Materialprüfanstalt
MPA
Hannover
Bau
für das Bauwesen

4. Zusammenfassung

Aufgrund der vorliegenden Ergebnisse werden die Anforderungen der DIN 18 542 Beanspruchungsgruppe BG 2 von den untersuchten Dichtbandproben „illac“ erfüllt.

Hannover, 12. Juni 2001

Leiter der Prüfstelle

In Vertretung



(Dr.-Ing. Schreiber)

